

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Regionalvorstand

Beschlussvorlage

Sitzung	Sitzung des Regionalvorstands	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung
Datum	10. Oktober 2025	<input type="checkbox"/> nicht öffentliche Sitzung
Beschluss-Nr.	03/04/01	

Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027

Beschlussantrag:

Der Regionalvorstand beschließt:

1. Der Regionalvorstand nimmt den Arbeitsstand zur Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 vom 19.09.2025 zur Kenntnis.
2. Der Regionalvorstand beauftragt die Regionale Planungsstelle, die Bearbeitung in der vorgezeichneten Weise abzuschließen.
3. Der abschließend bearbeitete Entwurf soll der Regionalversammlung zur Billigung vorgelegt werden.

Begründung:

Die Regionalversammlung Havelland-Fläming hatte am 26.06.2025 beschlossen, ein Änderungsverfahren zum Sachlichen Teilregionalplan Windenergienutzung 2027 der Region Havelland-Fläming durchzuführen. (Beschluss Nr. 01/04/03) Das Änderungsverfahren soll mit der Absicht durchgeführt werden, zusätzliche Flächen als Vorranggebiet für die Windenergienutzung festzulegen, die nach § 4 des Gesetzes zur Festlegung von Flächenbedarfen für Windenergieanlagen an Land zusätzlich auf das regionale Flächenziel angerechnet werden können.

Bei der Festlegung zusätzlicher Vorranggebiete für die Windenergienutzung sollen auf Beschluss der Regionalversammlung insbesondere die folgenden Flächen berücksichtigt werden:

- a) Fläche des Windparks Mückendorf gemäß des Antrags der Stadt Baruth/Mark vom 14.01.2025,
- b) Flächen in rechtswirksamen Flächennutzungs- und Bebauungsplänen, in denen die Windenergienutzung zugelassen ist, soweit diese nicht bereits als Vorranggebiet für die Windenergienutzung festgelegt sind,
- c) Flächen, auf denen die Errichtung von Windenergieanlagen genehmigt ist bzw. auf denen die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit der Errichtung von Windenergieanlagen rechtswirksam festgestellt ist,
- d) weitere Flächen, auf denen nach dem Willen der Belegenheitskommunen die Errichtung von Windenergieanlagen zugelassen werden soll.

Mit Postausgang 24.07.2025 wurden die öffentlichen Stellen aufgefordert, bis zum 01.09.2025 Aufschluss über diejenigen von ihnen beabsichtigten oder bereits eingeleiteten Planungen und Maßnahmen sowie über deren zeitliche Abwicklung zu geben, die für die Planaufstellung bedeutsam sein können. (§ 9 Absatz 1 ROG)

Die Regionale Planungsstelle hat von insgesamt 108 Stellen Mitteilungen erhalten. (Stand 16.09.2025) Im Ergebnis der Auswertung der Mitteilungen konnte festgestellt werden, dass nach den im Beschluss der Regionalversammlung vom 26.06.2025 beschriebenen Anforderungen die Gebiete „Windpark Mückendorf“, „Windpark Herrenhölzer“ und „Hohenseefeld/Ihlow-Erweiterung“ für eine zusätzliche Festlegung als Vorranggebiet für die Windenergienutzung vorgesehen werden können.

Hinsichtlich des Planungskriteriums W 02 „Flächen in Landschaftsschutzgebieten“ wurde festgestellt, dass eine Änderung des Kriteriums in Abwägung mit den allgemeinen Planungszielen Nummer 2 (Berücksichtigung kommunaler Planungen und Entwicklungsabsichten) und 4 (Berücksichtigung von bestehenden und genehmigten Windenergieanlagen) gerechtfertigt ist.

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Regionalvorstand

Beschlussvorlage

Mit der vorzunehmenden Änderung des Planungskriteriums hält die Regionale Planungsgemeinschaft an ihrer grundsätzlichen Entscheidung fest, Flächen in Landschaftsschutzgebieten allgemein nicht für eine Festlegung als Vorranggebiet für die Windenergienutzung in Betracht zu ziehen. Flächen, die im Rahmen der kommunalen Bauleitplanung für die Nutzung der Windenergie vorgesehen sind, können jedoch für eine Festlegung als Vorranggebiet auch innerhalb von Landschaftsschutzgebieten in Betracht gezogen werden, wenn der Stand der Bauleitplanung die Ergebnisse der Beteiligungsverfahren berücksichtigt.

Im Ergebnis der Auswertung der eingegangenen Mitteilung konnten keine weiteren Flächen ermittelt werden, die nach den Kriterien des Planungskonzepts und unter Berücksichtigung der Anforderungen des Beschlusses der Regionalversammlung vom 26.06.2025 für eine zusätzliche Festlegung als Vorranggebiet für die Windenergienutzung in Betracht kommen.

Für die Änderung des Sachlichen Teilregionalplans Windenergienutzung 2027 wird eine Umweltprüfung durchgeführt. Von der Regionalen Planungsstelle wurde für diese Umweltprüfung ein Untersuchungsrahmen erarbeitet. Mit Schreiben vom 23.07.2025 war den öffentlichen Stellen, deren umwelt- und gesundheitsbezogener Aufgabenbereich von den Umweltauswirkungen der Änderung des Sachlichen Teilregionalplans berührt werden kann, bis zum 01.09.2025 Gelegenheit gegeben, zum Untersuchungsrahmen einschließlich des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrads des Umweltberichts Stellungnahmen abzugeben. (§ 8 Absatz 1 ROG) Bei der Regionalen Planungsstelle sind daraufhin 33 Stellungnahmen eingegangen, die bei der Umweltprüfung berücksichtigt werden. Mit der Durchführung der Umweltprüfung wurde das Unternehmen Bosch & Partner GmbH (Büro Berlin) beauftragt. Die Ergebnisse werden voraussichtlich Ende des Monats Oktober 2025 vorliegen.

Nach § 6 Absatz 2 Nummer 1 der Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft beschließt die Regionalversammlung über die Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Fortschreibung des Regionalplans.

Nach § 9 Absatz 1 Nummer 2 der Hauptsatzung bereitet der Regionalvorstand die Beschlüsse nach § 6 Absatz 2 Nummer 1 vor.

Abstimmungsergebnis:

<input type="checkbox"/> gemäß Beschlussvorlage		<input type="checkbox"/> mit Veränderungen		
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung

Marko Köhler
Vorsitzender des Regionalvorstands

Lutz Klauber
Leiter der Planungsstelle
(für die Kenntnisnahme)